Das Fraunhofer ISE ist das größte Solarforschungsinstitut Europas.
Kontakt | Website | Online-Ansicht

Newsletter

Newsletter Agri-Photovoltaik

Liebe Agri-PV-Community,

knapp 300 Teilnehmende aus 24 verschiedenen Ländern konnten wir diesen Dienstag und Mittwoch beim ersten AgriVoltaics Industry Forum Europe – kurz IFE – in Straßburg begrüßen.
Die Veranstaltung setzte den Auftakt, um neben der wissenschaftlichen internationalen Konferenzreihe »AgriVoltaics« ein europäisches Format mit Fokus auf Unternehmen und Industrievertretungen zu etablieren. Der große Andrang und die positive Resonanz während der zwei Tage zeigen: Der Bedarf an Wissen, Vernetzung und Austausch ist in der Branche größer als je zuvor. Ein toller Erfolg – nicht nur für den Veranstalter Conexio und die französischen Forschungsorganisation INRAE, die gemeinsam mit uns vom Fraunhofer ISE das IFE ins Leben gerufen haben.

Vertretungen der drei europäischen Agri-PV-Verbände aus Frankreich, Italien und dem frisch gegründeten deutschen Verband waren bei der Veranstaltung dabei. Zum ersten Mal gemeinsam auf der Bühne, demonstrierten sie Einigkeit bezüglich ihrer Überzeugung, dass Agri-PV konsequent aus der Landwirtschaft heraus gedacht werden sollte. Relevant ist das aktuell vor allem bei der Ausgestaltung der rechtlichen Rahmenbedingungen, die in mehreren europäischen Ländern vor wichtigen Weichenstellungen für den Markthochlauf der Agri-PV stehen. Wie dabei der Stand in Deutschland mit Blick auf das Solarpaket I der Bundesregierung zu bewerten ist, werden wir in unserer anstehenden Webinarreihe mit Jens Vollprecht /BBH beleuchten. Nähere Info zu den Webinaren und vielen anderen spannenden, teils neuen Projekten sind in diesem Newsletter zu finden.

Mit herzlichen Grüßen

Dr. Max Trommsdorff
Gruppenleitung Agri-Photovoltaik

Übrigens: Der Abstract Upload der AgriVoltaics-Konferenz läuft noch bis zum 7. Januar 2024 sie wird im Juni 2024 in Denver, USA stattfinden.

07./08.12.2023

Webinarreihe »Innovative Agri-PV« mit Jens Vollprecht / BBH

In dieser interdisziplinären Webinarreihe beleuchten Max Trommsdorff und Jens Vollprecht verschiedene Aspekte von Technik, Landwirtschaft, Ökonomie und Rechtsrahmen.

Das **Basismodul am 07.12.2023, 9-12 Uhr** bietet einen ersten, grundlegenden Überblick und Einblicke in die neuesten Entwicklungen der Agri-PV.
Agenda | Anmeldung

Das **darauf aufbauende Vertiefungsmodul am 08.12.2023, 9-12 Uhr** richtet sich speziell an Personen, die bereits Erfahrungen mit Agri-PV haben.
Agenda | Anmeldung

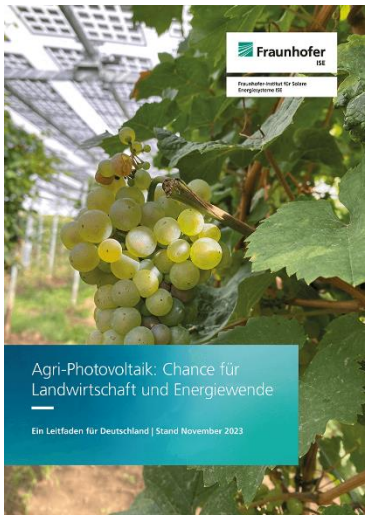
Bei Fragen zur Organisation oder Anmeldung steht Ihnen Frau Karin Fromm gerne zur Verfügung (Tel.: 030/6112840-96).

Chancen und Herausforderungen für den Markthochlauf in Deutschland

Mit dem Solarpaket I der Bundesregierung, das sich derzeit in der parlamentarischen Beratung befindet, soll der Ausbau von Photovoltaikanlagen erleichtert und beschleunigt werden, was auch zu einem verstärkten Einsatz von Solartechnik auf landwirtschaftlichen Flächen führen soll. Die Deutsche Energie-Agentur (dena) hat ein Impulspapier veröffentlicht, welches Grundlagen und Handlungsfelder für einen erfolgreichen Markthochlauf beleuchtet. Das Impulspapier wurde von Projektpartnern des SynAgri-PV-Projekts erarbeitet.

MEHR INFO

Die dritte Ausgabe unseres Agri-PV-Leitfadens geht online



Nach der großen Resonanz zur ersten und zweiten Ausgabe unseres Leitfadens zur Agri-PV, wurde nun die dritte Ausgabe veröffentlicht. Neben Änderungen des Rechtsrahmens – darunter das EEG 2023, die Privilegierung kleiner Agri-PV-Anlagen nach BauGB und die neuen Regelungen der GAP-Direktzahlungen – bietet der überarbeitete Leitfaden einen Überblick über aktuelle Forschungs- und Praxisprojekte in Deutschland. Porträtiert wird unter anderem die Viticult-PV-Anlage der Hochschule Geisenheim. Wenn Sie eine Printversion des Leitfadens erhalten möchten, schreiben Sie uns hier:

MEHR INFO UND PDF

Synergiepotenziale durch Wiederaufforstung

Die Auswirkungen der Klimakrise betreffen auch die Forstwirtschaft, insbesondere Nadelbäume leiden unter intensiver Sonneneinstrahlung, steigenden Temperaturen und unregelmäßigen Niederschlägen.
Aufgrund der zunehmenden Herausforderungen wurde im Rahmen der Modellregion Agri-PV Baden-Württemberg ein PV-Aufforstungskonzept entwickelt und umgesetzt. Das von der Firma Steidle entwickelte Forst-PV-System ermöglicht den modularen Auf- und Abbau, sowie das Versetzen mit einer Holzrückemaschine. Die Bäume wachsen in der PV-Anlage, bis sie die maximal mögliche Wuchshöhe von 6 Meter erreichen. Die Anlage wird dann auf die nächste Aufforstungsfläche verlegt. Der erzeugte Strom wird vor Ort in einer Sandgrube genutzt.

MEHR INFO

Feine Noten unter PV-Modulen: Start für das Forschungsprojekt HoPVen

Das Hopfenanbaugebiet Hallertau (Bayern) umfasst 17.000 Hektar und ist damit das größte Deutschlands.

Durch die gezielte Verschattung und den Witterungsschutz im Agri-PV-System, kann der sensible Hopfenanbau resilienter werden. In der Hallertau wurde Anfang 2023 die erste Agri-PV-Anlage im Hopfenanbau mit einer Gesamtleistung von 977 kWp errichtet. Soweit bekannt, ist die Agri-PV-Anlage die weltweit erste ihres Typs. Das Fraunhofer ISE untersucht in dem Projekt zusammen mit dem Landwirt Josef Wimmer, der Firma AgrarEnergie GmbH & Co. KG und der Hochschule Weihenstephan-Triesdorf, ob Agri-PV im Hopfenanbau durch ihre Schutzfunktion zu einem verbesserten Pflanzenwachstum und einer Reduktion von Pflanzenschutzmitteln beitragen kann. Die wissenschaftliche Begleitung wird vom Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) finanziert.

Gemeinsam mit Partnern in Marokko: Forschungsprojekt SmartAPV-Fruit startet

Das Projekt SmartAPV-Fruit verfolgt die effiziente Nutzung von Ressourcen als ehrgeiziges Ziel, um den Herausforderungen des Klimawandels entgegenzutreten.

Zu den konkreten Maßnahmen des Projekts gehören die Bewertung des Nutzens von Agri-PV in Trockengebieten, insbesondere in der florierenden Beerenindustrie Marokkos und Südafrikas, und die Erkundung des Potenzials für die Obst- und Gemüseproduktion in größerem Maßstab auf den afrikanischen Kontinent. Das Projekt verfolgt einen partizipativen Ansatz, bei dem alle Beteiligten, einschließlich Regierungsstellen, der Privatsektor und Landwirte, einbezogen werden.

Das Projekt ist Teil des EU-Programms Long-Term Joint EU-AU Research and Innovation Partnership on Renewable Energy (LEAP-RE) und wird durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) finanziert.

Kontakt: Karim Fahmy

MEHR INFO

Grünes Licht für Italien: EU-Kommission genehmigt Förderprogramm

Laut einer Pressemitteilung vom 10. November 2023 genehmigt die Europäische Kommission eine 1,7 Milliarden EUR hohe Beihilferegelung für Agri-PV-Anlagen. Die Regelung soll den Bau und Betrieb neuer Agri-PV-Anlagen fördern, und sieht dabei eine Gesamtkapazität von 1,04 GWp und eine jährliche Stromerzeugung von 1.300 GWh vor. Bei der bis zum 31.12.2024 laufenden Regelung sollen die Beihilfen in Form von Investitionszuschüssen und Anreiztarifen gewährt werden: Über 1,1 Milliarden EUR sollen zur Deckung der förderfähigen Investitionskosten abgedeckt werden (40 Prozent), während 560 Millionen EUR in der auf 20 Jahre festgelegten operativen Phase der Projekte ausgezahlt werden.

MEHR INFO

Podcast mit »querFELDein«

Im Rahmen des Projektes »SynAgri-PV« ist Mitte September in Zusammenarbeit mit dem Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF), dem Leibniz-Zentrum für Agrarlandschaftsforschung (ZALF) und dem Fraunhofer-Institut für Solare Energiesysteme ISE die Podcast-Episode »#29 Was ist Agri-PV?« entstanden. In dieser Episode ist Dr. Max Trommsdorff zu Gast und gewährt einen ersten Einblick in die Definition, Potenziale und Umsetzung der Agri-PV in Deutschland.
Den Podcast und weitere Informationen finden Sie hier.

Aufbauend auf den ersten Podcast zum Thema Agri-PV folgte Ende Oktober die zweite Episode »#30 Eine Agri-PV-Anlage auf meinem Acker – von der Planung bis zum Bau«, in den weiterführenden Fragestellungen im gemeinsamen Gespräch mit den Gästen Hubert Bernhard, Jens Vollprecht und Prof. Klaus Müller behandelt werden. Die ganze Folge und mehr Informationen finden Sie hier.

MEHR INFO

Werden Sie Teil unseres Teams!

Entdecken Sie spannende, berufliche Möglichkeiten in unserem Agri-PV-Team. Besuchen Sie unsere Karriereseite auf der Website!

AGRI-PV-STELLEN AM FRAUNHOFER ISE

© 2023 Fraunhofer-Institut für Solare Energiesysteme ISE

Folgen Sie uns

KONTAKT IMPRESSUM DATENSCHUTZERKLÄRUNG

Fraunhofer-Institut für Solare Energiesysteme ISE

Heidenhofstr. 2
79110 Freiburg
Telefon +49 761 4588-0
Fax +49 761 4588-9000

ist eine rechtlich nicht selbstständige Einrichtung der

Fraunhofer-Gesellschaft
zur Förderung der angewandten Forschung e.V.
Hansastraße 27 c
80686 München
Internet: www.fraunhofer.de
E-Mail: info(at)zv.fraunhofer.de

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer gemäß § 27 a
Umsatzsteuergesetz: DE 129515865

Registergericht
Amtsgericht München
Eingetragener Verein
Register-Nr. VR 4461

Wenn Sie diesen Newsletter-Service nicht mehr erhalten möchten, dann klicken Sie bitte hier

Diesen Informationsdienst abbestellen

Copyright-Angaben:
Header: © Lucía Garstka, Hochschule Geisenheim University
Forschungsprojekt SmartAPV: © University Cady Ayyad
Weitere Fotos: © Fraunhofer ISE